



Jahresbericht 2006

Die Dienstleistung für unsere Arbeitsgruppenmitglieder stand im Vordergrund der Arbeiten des Vorstands im letzten Jahr, der sich zu insgesamt sechs Sitzungen, davon drei zusammen mit Vertretern der Industrie, versammelt hat.

Wesentliche Schritte wurden in Bezug auf die **Datenerfassung im Bereich ICD und Herzschrittmacher** realisiert. Die Aspekte des Datenschutzes wurden im Kontakt mit der zuständigen Eidgenössischen Expertenkommission abgeklärt, die Anforderungen wurden definiert und Offerten verschiedener Hersteller für eine Software-Lösung eingeholt. Die Systemwahl wurde getroffen und die Finanzierung sicher gestellt, wofür der Industrie gedankt wird.

Weitere Schwerpunkte waren die umfassende **Überarbeitung und Umgestaltung der Website** www.pacemaker.ch, welche als Portal zu zahlreichen Dienstleistungen und Informationen offen steht. Die **Einverständniserklärungen** für die verschiedenen Eingriffe wurden aktualisiert und um ein entsprechendes Formular für die Elektrokonversionen ergänzt. Aktuell wird eine **Patienteninformationsschrift** über die Katheterablation von Vorhofflimmern vorbereitet und eine **Checkliste** für Ärzte (Nicht-Kardiologen) erstellt, die bei diagnostisch/therapeutischen Interventionen an Device-Trägern zur Verfügung steht.

SwissRhythm wurde, wie die detaillierte Evaluation zeigte, erneut mit ausgezeichnetem Erfolg durchgeführt. Im Berichtsjahr hat der Vorstand die Veranstaltung überarbeitet, durch den Einbezug von Katheterfirmen thematisch erweitert und die Finanzierung auf eine neue Grundlage gestellt und mittelfristig sicher gestellt.

Recht viel Arbeit für die Schublade wurde im Bereich **TARMED** geleistet, nachdem ein Auftrag des SGK-Zentralvorstands an uns erging, detaillierte und abgestützte Änderungs- und Ergänzungsanträge für den TARMED-Leistungskatalog auszuarbeiten. Sechs Monate bzw. zahlreiche Arbeitsstunden später wird mitgeteilt, dass die Überarbeitung zur Zeit kein Thema sei...

Als hoffnungsvolle Entwicklung darf hingegen die auf unsere Anregung zur Zeit in Entwicklung begriffene Gründung einer **Interessengemeinschaft Assistenzpersonal Rhythmologie** erwähnt werden, welche ohne Zweifel das Potential hat, unsere Arbeit ganz wesentlich zu bereichern und in wertvoller Weise zu ergänzen.

Ohne die finanzielle Unterstützung durch die *Stiftung für Herzschrittmacher und Elektrophysiologie* wären diese Dienstleistungen nicht denkbar. Nebst sehr namhaften Beträgen für die kostenlose Abgabe von Drucksachen an die Arbeitsgruppenmitglieder, Beträgen an die Neuentwicklung und den Unterhalt von Informatiklösungen, die Finanzierung einer Sekretariats-Teilzeitstelle (20%) hat die Stiftung auch dieses Jahr wieder ein Ausbildungsstipendium für einen Nachwuchsforscher im Umfang von CHF 30'000 gesprochen.

Bern, im Juni 2007

Jürg Fuhrer

Präsident Arbeitsgruppe *Herzschrittmacher und Elektrophysiologie*